

Konzept Studien- und Berufsorientierung am Gymnasium Arnoldinum

Ziele des Konzeptes:

- auf der allgemeinen Ebene: Qualifikation zur kritischen und produktiven Auseinandersetzung mit der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftswelt
- im Konkreten: Hilfen zur Lebensplanung bzw. Studien- und Berufswahlorientierung - möglichst jenseits traditioneller Rollenvorstellungen

Folgende Maßnahmen sind Bestandteil des Konzeptes:

Klassen 5 - 10: verschiedene Fächer: Aspekte der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftswelt

- Klasse 9:
- Fach Deutsch (1. Hj.): auf die Berufs- und Arbeitswelt bezogene Texte (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben u. a.)
 - Politiklehrer: Information der SchülerInnen und Eltern zum Betriebspraktikum/Bewerbungsverfahren um Praktikumsplatz
 - Besuch im Berufsinformationszentrum (BIZ) des AA Rheine
 - im Rahmen des Methodentrainings: Bewerbungstraining mit Hilfe externer Fachleute

- Klasse 10: Fach Politik:
- UR „Was soll ich bloß werden? - Die Berufswahl“
 - Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des zweiwöchigen Schülerbetriebspraktikums

- Stufe 11: Fach Sozialwissenschaften: Möglichkeit der Teilnahme an unterschiedlichen Plan- bzw. Simulationsspielen:
- Planspiel Börse
 - Start up - Gründungswerkstatt: ein Internetplanspiel
 - Bewerbungstraining als Methodentraining

- Stufe 12: Fach Sozialwissenschaften koordiniert:
- Seminartag „Berufs- und Studienwahl als Prozess“, in Zusammenarbeit mit der Berufsberatung des Arbeitsamtes
 - Möglichkeit zum geva-Eignungstest „Berufswahl“
 - Sprechstunden/Einzelberatung des Arbeitsamtes in der Schule
 - zweiwöchiges berufsorientierendes Praktikum als Angebot alternativ: Verfassen einer Berufsrecherche
 - "Tag der offenen Tür" (Uni Münster); „FIT-Tage“ (FH Münster/Steinfurt)
 - Vorbereitung des Hochschultages durch Internet-Recherche

- Stufe 13: Fach Sozialwissenschaften koordiniert:
- Vortragsreihe des Arbeitsamtes (außerhalb der Schule)
 - Vortragsreihe des Rotary-Clubs (außerhalb der Schule)
 - Informationsveranstaltungen der FH Steinfurt (in der Schule)
 - „Tag der offenen Tür" (Uni Münster); „FIT-Tage“ (FH Münster/Steinfurt)